

Programm

Ab 17.30 Uhr wird für das leibliche Wohl gesorgt

Ab 18.00 Uhr **EVO-Denture – ein digitales Highlight in der Totalprothetik**

Referent: Patrick Oosterwijk

Ab 19.10 Uhr Pause, Speisen und Getränke

Ab 19.30 Uhr **Implantologie als Teamarbeit**
Aktuelle Konzepte interdisziplinärer
Zusammenarbeit

Referent: Dr. Maximilian Blume

Ab 20.40 Uhr Diskussion

Ca. 21.00 Uhr Veranstaltungsende

Veranstaltungsort

Permadental GmbH | Industriestraat 1 F
7041 GD 's-Heerenberg | Niederlande



Anmeldung

Freecall: 0800 - 737 000 737

E-Mail: e.lemmer@permadental.de

Online: www.permadental.de/evo-fortbildung

Fax: 028 22 - 1 00 84

Teilnehmer/Name

Weiterer Teilnehmer/Name

E-Mail

Praxisstempel

Teilnahmegebühr: 49,- € pro Person

(inkl. Verpflegung und MwSt.)

Um Anmeldung bis zum 15. Februar wird gebeten.

Datum/Unterschrift

Permadental GmbH | Marie-Curie-Straße 1 | 46446 Emmerich am Rhein
T +49 (0) 28 22-1 00 65 | info@permadental.de | www.permadental.de



campus
permadental



Fortbildungsveranstaltung

Inhouse | 20.02.2019 | 17.30 Uhr

EVO-Denture – ein digitales Highlight in der Totalprothetik | *Referent: Patrick Oosterwijk*

Implantologie als Teamarbeit – aktuelle Konzepte interdisziplinärer Zusammenarbeit
Referent: Dr. Maximilian Blume



Patrick Oosterwijk ist seit 1985 Zahntechniker. Nach seiner Ausbildung nahm besonders die Weiterentwicklung der Zahntechnik einen großen und wichtigen Stellenwert in seiner Karriere ein. So wurde sichergestellt, dass die Labore von Z.T.L. Oosterwijk in den Niederlanden eine führende Position in der Welt der Zahntechnik eingenommen haben. Um sich dauerhaft ganz auf zukunftsweisende Lösungen für

Zahnärzte und die damit einhergehende Führungsrolle in der Zahntechnik zu konzentrieren, wurde die Z.T.L. Oosterwijk vor sechs Jahren als ein Teil von Elysee Dental in die Modern Dental Group eingegliedert. MDG gilt auch als Treiber für digitale Entwicklungen und hilft innovative Fertigungsmethoden schneller zu antizipieren.

Patrick Oosterwijk genießt als Direktor Scientific Relations und Verantwortlicher für zwei Dental-Labore an niederländischen Universitäten für Zahnmedizin (ACTA/UMCG) ein hohes Ansehen und ist als Referent ein sehr gern gesehener Gast auf vielen Fortbildungsveranstaltungen der Modern Dental Group in ganz Europa. Auch Termine als Trainer für interne Schulungen bei Partnerlaboren wie Permidental oder Labocast in Frankreich findet man in Patrick Oosterwijks Terminkalender.

EVO-Denture - ein digitales Highlight in der Totalprothetik



Bis heute ist es auch trotz großer Expertise in der Totalprothetik häufig eine Herausforderung, mit vertretbarem Aufwand ein erfolgreiches prothetisches Ergebnis zu erzielen. Stehen Behandlungs-

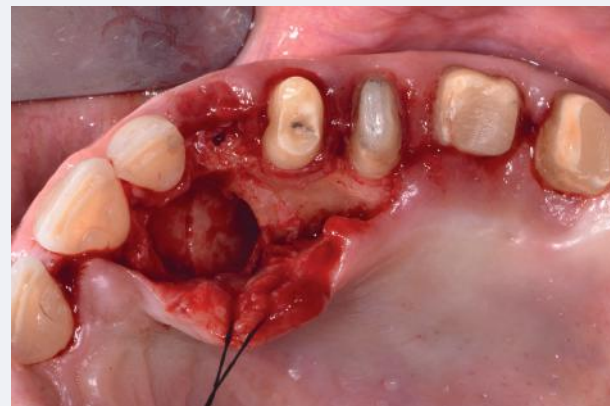
zeiten und Honorierung in keinem guten Verhältnis zueinander, kann die Implementierung digitaler Prozesse oftmals schneller zum gewünschten Ziel führen. Mit der EVO-Denture wird nun der gesamte Workflow für Behandler und Patienten angenehmer, schneller und vorhersagbarer. Das vereinfachte und verkürzte klinische Protokoll und der digitale Produktionsprozess sorgen für eine hohe Qualität und eine hervorragende Passung der Totalprothesen.

Besonders der Einsatz innovativer Hilfsmittel in der Praxis sorgt für mehr Effizienz im Behandlungsablauf und kalkulierbare und reproduzierbare Ergebnisse, sowie eine sichere Kommunikation zwischen Behandler und Labor.



Dr. Maximilian Blume beendete sein Zahnmedizinstudium 2009 an der Klinik für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde der Universitätsmedizin Mainz. 2010 promovierte er bei Prof. Dr. Dr. Wagner an der Klinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie der Universitätsmedizin Mainz. Von 2011 bis 2016 arbeitete Dr. Maximilian Blume bei Prof. Dr. mult. Robert Sader in der Klinik für Mund-, Kiefer- und Plastische Ge-

sichtschirurgie am Universitätsklinikum Frankfurt. Dort absolvierte er 2014 erfolgreich seinen Fachzahnarzt für Oralchirurgie und spezialisierte sich auf dem Gebiet der Implantologie. Seine Tätigkeitsschwerpunkte sind die orale Implantologie und die implantat-prothetische Rekonstruktion Tumortherapierter Patienten. Von Anfang 2014 bis Anfang 2018 war er zudem bei Dr. Weigl in der Abteilung für Postgraduelle Ausbildung im Carolinum Zahnärztliches Universitäts-Institut gGmbH angestellt, in der er im Rahmen des Master of Science (MSc.) in oral Implantology als Referent und Behandler tätig war. Seit Februar 2016 ist Dr. Maximilian Blume in eigener Praxis in Mainz tätig mit den Tätigkeitsschwerpunkten Oralchirurgie und Implantologie.



Implantologie als Teamarbeit - aktuelle Konzepte interdisziplinärer Zusammenarbeit

Der Vortrag spiegelt interdisziplinäre Konzepte in enger Zusammenarbeit zwischen Zahnarzt, Chirurg und Zahn-technik wieder. Wie begeistert man den Patienten im Team, wie bündelt man alle Kompetenzen und schafft Synergieeffekte für langfristige Ergebnisse? Anhand konkreter Fälle wird aus der Praxis ein zeitgemäßes Konzept interdisziplinärer Zusammenarbeit verschiedenen Disziplinen gezeigt, vom Planungsgespräch bis zur Nachsorge.